
Aus Gemeinde und Verwaltung

Oktober 2021

Mitteilungen aus dem Steueramt

Das Jahr 2021 neigt sich langsam dem Ende zu. Mit dem Jahresende werden auch die Steuern 2021 zur Zahlung fällig. Sie haben die Akontorechnung der Staats- und Gemeindesteuern 2021 bereits beglichen? Herzlichen Dank dafür! Den übrigen Steuerpflichtigen danken wir bereits heute für die Begleichung bis zum 31. Dezember 2021.

Akontorechnung

Ihre Steuerrechnung 2021 wurde aufgrund der Angaben aus dem Vorjahr erstellt, sofern Sie keine spezifische Bemerkung in der letzten Steuererklärung erfasst haben. Sollten sich Ihre Einkommens- oder Vermögensverhältnisse gegenüber dem Vorjahr stark verändert haben, ist eine Anpassung der Akontorechnung notwendig. Diese Anpassung kann nur auf Ihre Mitteilung hin vorgenommen werden. Wir bitten alle Betroffenen, sich mit dem Steueramt in Verbindung zu setzen. Nur so lassen sich Nachzahlungen vermeiden.

Verfallsanzeigen

Bitte beachten Sie, dass auch in diesem Jahr keine Verfallsanzeigen versandt werden.

Einzahlungen ab 1. Januar 2022

Das Steueramt führt für jede steuerpflichtige Person pro Jahr ein eigenständiges Debitorenkonto. Damit Ihre Zahlungen richtig zugewiesen werden, ist es unerlässlich, dass Sie für jede Zahlung einen aktuellen Einzahlungsschein verwenden. Erfasste Daueraufträge sind auf das neue Steuerjahr anzupassen. Für die Steuern 2022 können ab 1. Januar 2022 Akontozahlungen geleistet werden. Beim Regionalen Steueramt Rickenbach können Sie gerne Einzahlungsscheine bestellen. Beim Versand der Steuererklärung 2021 (ca. im Februar 2022) wird Ihnen ebenfalls ein Exemplar des neuen Einzahlungsscheins zugestellt. Der Regierungsrat hat die Zinspolitik für 2022 wie folgt festgelegt: positiver Ausgleichszins für Vorauszahlungen von 0,0 %; negativer Ausgleichszins für zu wenig einbezahlte Steuern von 0,0 %. Der Verzugszins beträgt 3,5 %. Ein Verzugszins fällt an, wenn eine definitive Steuerforderung nicht innerhalb der Fälligkeit von 30 Tagen beglichen wird.

Besten Dank für die Kenntnisnahme dieser Informationen. Bei Fragen oder Unklarheiten sind wir gerne für Sie da. Regionales Steueramt Rickenbach, Kirchplatz 1, 6221 Rickenbach, 041 932 00 30, reg.steueramts@rickenbach.ch.

Lernende/r gesucht: Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst)

Bist du handwerklich begabt und strebst eine Ausbildung im Hauswartungsbereich an? Interessiert dich der Kontakt mit Schülern, Lehrpersonen und Vereinen sowie die abwechslungsreichen Arbeiten in und um die Schul- und Verwaltungsliegenschaften? Du wirst staunen, wie vielfältig die Arbeiten im Hauswartungsbereich sind! Die drei Lehrjahre führen dich durch alle Aufgabenbereiche unseres Hauswartungsteams: Reinigung, Gärtnerarbeiten, Haustechnik, Reparaturen sowie Dienstleistungen aller Art.

Per August 2022 ist bei der Gemeindeverwaltung Rickenbach eine Lehrstelle als Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst) zu besetzen. Die Voraussetzungen für diese Lehre sind Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, handwerkliches Geschick, praktisch-technisches Verständnis, körperliche Belastbarkeit sowie Freude an abwechslungsreicher und praktischer Arbeit.

Fühlst du dich angesprochen? Dann freuen wir uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto und Zeugniskopien) bis 30. November 2021 an folgende Adresse: Schule Rickenbach, Tobias Wey, Leiter Hauswartung, Buttenbergstrasse 5, 6221 Rickenbach.

Der Leiter Hauswartung Tobias Wey erteilt dir gerne nähere Auskünfte (Tel. 041 552 35 72).

Psychischen Gesundheit: Achtsam sein und sich etwas Gutes tun

Die Corona-Pandemie hat Spuren im Gesundheitszustand der Bevölkerung hinterlassen. Die Nachfrage nach psychischen Behandlungsangeboten ist hoch, auch im Kanton Luzern. Gemäss Studien leiden vor allem Jugendliche und junge Erwachsene unter den Folgen der Corona-Krise und den damit verbundenen Einschränkungen. Ältere Menschen haben mehr Erfahrung mit Krisen umzugehen und sind dadurch widerstandsfähiger. Aber auch bei älteren Menschen nehmen die Gefühle von Ausgeschlossenheit und Isolation zu. Die Betroffenen leiden doppelt: Zum einen unter der psychischen Belastung, zum anderen aber auch unter der damit verbundenen Stigmatisierung.

Reden ist der erste Schritt zur Hilfe

Psychische Belastungen gehören zum Leben dazu. Gemäss Studien leidet jede zweite erwachsene Person im Lauf ihres Lebens einmal an einer behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankung. Regierungsrat Guido Graf sagt: «Leider haben psychische Erkrankungen noch immer nicht die gleiche Akzeptanz in unserer Gesellschaft wie somatische Krankheiten. Das müssen wir ändern.» Daher sei es sehr wichtig, frühzeitig über seine psychische Verfassung zu sprechen, auch wenn es schwerfalle, fügt Christa Schwab, Programmleiterin Psychische Gesundheit, hinzu. «Über die eigene Befindlichkeit wird in unserer Gesellschaft zu wenig gesprochen. Für die Förderung und den Erhalt der psychischen Gesundheit ist es aber wichtig, über Gefühle zu sprechen und das Tabu «psychisch krank» zu brechen. Dies entlastet und ist der erste Schritt zur Hilfe.» Damit sich Menschen in schwierigen Lebenssituationen überhaupt gegenüber anderen öffnen können, brauche es ein Umfeld, das bereit sei zuzuhören, sagt Schwab. Angehörige, Freunde und Bekannte könnten aktiv Hilfe leisten, indem sie ihr soziales Umfeld beobachten und Menschen gezielt ansprechen, wenn sie das Gefühl haben, es gehe jemandem nicht gut. Regierungsrat Guido Graf merkt an: «Eine frühzeitige Intervention hilft, das Leiden von Betroffenen und Angehörigen zu mindern und letztlich auch Kosten im Gesundheitswesen zu reduzieren.»

Mit dem ABC der Emotionen Gefühle benennen

Reichen die eigenen Ressourcen oder jene aus dem privaten Umfeld nicht mehr aus, gibt es zahlreiche Hilfsangebote von Institutionen. Aktuell läuft die Kampagne «Wie geht's dir?», die auch gezielt Jugendliche und junge Erwachsene anspricht. Mit der kostenlosen «Wie geht's dir?»-App und dem ABC der Emotionen lernt man seine Gefühle zu benennen und einzuordnen. Wer Gefühle wie «ausgebrannt», «dankbar» oder «gestresst» mit Situationen im Alltag verknüpfen kann, ist eher in der Lage, sein Leben positiv zu beeinflussen und abzuschätzen, wann Hilfe benötigt wird. Die Kampagnenwebseite vermittelt zudem Tipps, wie Menschen mit psychischen Belastungen oder Personen aus deren Umfeld konkret das Gespräch zu diesem persönlichen Thema beginnen können. Der Kanton Luzern lanciert eine Social Media Kampagne für Jugendliche zum ABC der Emotionen.

Sich etwas Gutes tun

Mit der Sensibilisierungskampagne «Wie geht's dir?» machen sich die Deutschschweizer Kantone und Pro Mente Sana im Auftrag von Gesundheitsförderung Schweiz dafür stark, psychische Erkrankungen zu entstigmatisieren und sich aktiv für die psychische Gesundheit einzusetzen. Im Kanton Luzern setzt die Dienststelle Gesundheit und Sport das Programm «Psychische Gesundheit» um. Die Webseite <http://gesundheit.lu.ch/psyche> bietet unter dem Titel «Sich etwas Gutes tun» konkrete Empfehlungen, wie Menschen ihre psychische Gesundheit aktiv beeinflussen können: Bewegungstipps, Impulse für die Stärkung der psychischen Gesundheit im Alltag, Tipps für Familien sowie eine Zusammenstellung von Notfall-Adressen.

Baubewilligungen

Die Gemeindeverwaltung Rickenbach, Bau + Infrastruktur, hat folgende Baubewilligungen erteilt:

Autodromo AG, Faes Heinz, Hauptstrasse 2, 5737 Menziken,
für den Neubau von 6 Doppelfamilienhäusern mit Garagen und einem Aussenpool an der Hausmat-
tenstrasse 19 – 29, 5735 Pfeffikon;

Grossmann René, Münsterstrasse 8, 6221 Rickenbach,
für den Ersatz der Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung);

Helbling Wolfgang und Claudia, Fabrikweg 1, 6221 Rickenbach,
für die Neugestaltung des Sichtschutzes;

Neon-Bächli AG, Bächli Peter und Barbara, Müseigenstrasse 24, 5712 Beinwil am See,
für die Projektänderung betreffend Verlängerung des Gewerbegebäudes im Obergeschoss an der Wolfs-
höhe 4, 6221 Rickenbach;

Neon-Bächli AG, Bächli Peter und Barbara, Müseigenstrasse 24, 5712 Beinwil am See,
für die Projektänderung betreffend Erstellung eines unterirdischen Gastanks an der Wolfshöhe 4, 6221
Rickenbach;

Schönbächler Toni, Feldenmoos 1, 6221 Rickenbach,
für die Erweiterung der Scheune sowie die Errichtung einer mobilen Schweinehütte und drei mobilen
Trutenhütten;

Sebastian Müller AG Gontenschwil, Bohler 5, 6221 Rickenbach,
für den Rückbau des Gewächshauses, den Ersatzneubau von Garagenboxen und einem Gewerberaum
sowie die Anpassung der Einfahrt und der Parkplätze am Moospark 1, 6221 Rickenbach.

6221 Rickenbach LU, 22. Oktober 2021

DIE RICKENBACHER Gemeindeganzlei

Der Gemeindeganzreiber:

sig. Stefan Huber